

Monatsmeldung der Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen in Mecklenburg-Vorpommern

Februar 2025

Kennziffer: E213 2025 02

Herausgabe: 20. Mai 2025

Herausgeber: Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Lübecker Straße 287, 19059 Schwerin,
Telefon: 0385 588-0, Telefax: 0385 588-56909, www.statistik-mv.de, statistik.post@statistik-mv.de

Zuständige Fachbereichsleitung: Frauke Kusenack, Telefon: 0385 588-56043

© Statistisches Amt Mecklenburg-Vorpommern, Schwerin, 2025
Auszugsweise Vervielfältigung und Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.

Zeichenerklärungen und Abkürzungen

-	Nichts vorhanden
0	Weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	Zahl lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
x	Aussage nicht sinnvoll oder Fragestellung nicht zutreffend
/	Keine Angabe, da Zahlenwert nicht ausreichend genau oder nicht repräsentativ
()	Zahl hat eingeschränkte Aussagefähigkeit
[rot]	Berichtigte Zahl

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Auf- und Abrunden der Einzelwerte.

Um die Lesbarkeit der Texte, Tabellen und Grafiken zu erhalten, wird – soweit keine geschlechtsneutrale Formulierung vorhanden ist – von der Benennung der Geschlechter abgesehen. Die verwendeten Bezeichnungen gelten demnach gleichermaßen für weiblich, männlich und divers.

Inhaltsverzeichnis

	Seite
Vorbemerkungen	3
Kapitel 1	Landesergebnisse
Tabelle 1.1	Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich
	4
Tabelle 1.2	Geleistete Arbeitsstunden Februar 2025 nach Wirtschaftsgliederung
	5
Tabelle 1.3	Baugewerblicher Umsatz Februar 2025 nach Wirtschaftsgliederung
	6
Tabelle 1.4	Auftragseingang Februar 2025 nach Wirtschaftsgliederung
	7
Tabelle 1.5	Geleistete Arbeitsstunden Februar 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	8
Tabelle 1.6	Baugewerblicher Umsatz Februar 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	9
Tabelle 1.7	Auftragseingang Februar 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber
	10
Kapitel 2	Kreisergebnisse
Tabelle 2.1	Betriebe, tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen
	11
Tabelle 2.2	Betriebe und tätige Personen Februar 2025 nach Kreisen
	12
Tabelle 2.3	Arbeitsstunden und Entgelte Februar 2025 nach Kreisen
	13
Tabelle 2.4	Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang Februar 2025 nach Kreisen
	14
Fußnotenerläuterungen	15
Methodik	16
Glossar	17
Mehr zum Thema	19
Qualitätsbericht	20

Vorbemerkungen

Im vorliegenden Bericht werden die Ergebnisse der Monatsmeldungen der Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) für Mecklenburg-Vorpommern und nach Kreisen dargestellt.

Die Ergebnisse des Monatsberichts im Bauhauptgewerbe dienen der kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage dieses Wirtschaftszweiges auf Bundes- und Länderebene und sind damit eine unentbehrliche Grundlage für zahlreiche Entscheidungen auf dem Gebiet der Wirtschaftspolitik, insbesondere der Baupolitik. Wichtige Nutzer sind die gesetzgebenden Körperschaften, die Bundes- und Landesregierungen, die Bau- und Handwerksverbände sowie die Kammern.

Zum monatlichen Erhebungsprogramm gehören neben der Ausweisung der jeweiligen Anzahl der baugewerblichen Betriebe des Berichtskreises die Merkmale:

- tätige Personen,
- Entgelte,
- geleistete Arbeitsstunden,
- Umsätze und
- Auftragseingänge.

Die Ergebnisausweisungen erfolgen für den Auswertungsmonat des Berichts detailliert nach Wirtschaftszweigen (Tabellen 1.2 - 1.4) und nach Bauart bzw. Auftraggeber (Tabellen 1.5 - 1.7). Die Kreisergebnisse werden insgesamt je Kreis bzw. kreisfreie Stadt und für ausgewählte nicht kreisfreie Städte (Neubrandenburg, Stralsund, Wismar, Greifswald) ausgewiesen.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde als Reihe, beginnend mit Januar 2020, vom Statistischen Amt Mecklenburg-Vorpommern neu aufgelegt (siehe auch "Mehr zum Thema").

Kapitel 1		Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)						
Tabelle 1.1		Betriebe, tätige Personen, geleistete Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang im Zeitvergleich						
Lfd. Nr.	Zeitraum	Arbeitstage	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl			1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1	2010	256	195	8.434	10.037	211.571	994.968	794.649
2	1. Halbjahr	124	194	8.217	4.304	94.934	359.190	359.925
3	2. Halbjahr	132	197	8.651	5.733	116.637	635.778	434.724
4	2015	254	213	8.719	11.171	259.152	1.157.627	1.008.583
5	1. Halbjahr	123	213	8.604	5.095	121.180	452.814	501.751
6	2. Halbjahr	131	213	8.846	6.083	138.033	704.125	509.170
7	2023	250	246	10.679	12.562	414.638	2.196.129	1.567.516
8	1. Halbjahr	124	245	10.640	6.271	197.301	932.894	792.858
9	2. Halbjahr	126	246	10.718	6.291	217.337	1.263.235	774.658
10	2024	251	245	10.679	12.492	444.214	2.224.996	1.756.924
11	1. Halbjahr	123	248	10.705	6.063	207.692	1.019.048	943.323
12	2. Halbjahr	128	242	10.654	6.429	236.522	1.205.947	813.602
	2025							
13	1. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
14	2. Halbjahr	...	...	...	...	...	...	...
15	Januar	22	239	10.551	745	32.767	92.552	158.764
16	Februar	20	238	10.527	726	30.045	102.833	106.190
17	März	...	...	...	...	...	...	...
18	April	...	...	...	...	...	...	...
19	Mai	...	...	...	...	...	...	...
20	Juni	...	...	...	...	...	...	...
21	Juli	...	...	...	...	...	...	...
22	August	...	...	...	...	...	...	...
23	September	...	...	...	...	...	...	...
24	Oktober	...	...	...	...	...	...	...
25	November	...	...	...	...	...	...	...
26	Dezember	...	...	...	...	...	...	...

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.2				Geleistete Arbeitsstunden Februar 2025 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	Februar 2025	Januar 2025	Februar 2024	Veränderung Februar 2025 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	238	239	247	-0,4	-3,6
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.527	10.551	10.620	-0,2	-0,9
3		Entgelte	1.000 EUR	30.045	32.767	30.823	-8,3	-2,5
4		Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	726	745	930	-2,6	-22,0
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 h	145	164	201	-11,9	-27,8
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 h	164	153	209	7,5	-21,3
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 h	217	224	264	-2,9	-17,6
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 h	15	16	22	-3,8	-29,6
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 h	42	45	51	-4,8	-17,5
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 h	142	144	184	-1,5	-22,9
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 h	41	42	54	-2,9	-24,7
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 h	101	101	129	-0,9	-22,2
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 h	36	37	43	-3,5	-17,3
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 h	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 h	65	64	86	0,7	-24,7

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.3				Baugewerblicher Umsatz Februar 2025 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	Februar 2025	Januar 2025	Februar 2024	Veränderung Februar 2025 2)	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	238	239	247	-0,4	-3,6
2		Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.527	10.551	10.620	-0,2	-0,9
3		Entgelte	1.000 EUR	30.045	32.767	30.823	-8,3	-2,5
4		Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	102.833	92.552	141.166	11,1	-27,2
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	22.273	24.000	48.490	-7,2	-54,1
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	24.021	24.662	31.025	-2,6	-22,6
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	29.813	21.623	28.999	37,9	2,8
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	3.015	2.993	7.959	0,7	-62,1
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	6.727	5.740	6.911	17,2	-2,7
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	16.984	13.534	17.783	25,5	-4,5
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	4.349	3.839	6.054	13,3	-28,2
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	12.635	9.696	11.729	30,3	7,7
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	3.193	2.794	2.768	14,3	15,3
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	9.442	6.902	8.961	36,8	5,4

Kapitel 1				Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.4				Auftragseingang Februar 2025 nach Wirtschaftsgliederung				
Lfd. Nr.	WZ 2008	Merkmal	Maß- einheit	Februar 2025	Januar 2025	Februar 2024	Veränderung Februar 2025	
							zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
							%	
1	2	3	4	5	6	7	8	9
1		Betriebe	Anzahl	238	239	247	-0,4	-3,6
2		Tätige Personen ¹⁾ im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.527	10.551	10.620	-0,2	-0,9
3		Entgelte	1.000 EUR	30.045	32.767	30.823	-8,3	-2,5
4		Auftragseingang	1.000 EUR	106.190	158.764	96.963	-33,1	9,5
5	41.2	Bau von Gebäuden	1.000 EUR	25.389	21.882	29.138	16,0	-12,9
6	42.1	Bau von Straßen und Bahnverkehrs- strecken	1.000 EUR	26.628	81.065	25.555	-67,2	4,2
7	42.2	Leitungstiefbau und Kläranlagenbau	1.000 EUR	23.936	28.701	23.124	-16,6	3,5
8	42.9	Sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	2.345	2.667	2.122	-12,1	10,5
9	43.1	Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten	1.000 EUR	10.073	5.798	2.766	73,7	264,2
10	43.9	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten	1.000 EUR	17.819	18.653	14.259	-4,5	25,0
11	43.91	darunter Dachdeckerei und Zimmerei	1.000 EUR	5.533	6.463	4.372	-14,4	26,6
12	43.99	Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten a. n. g.	1.000 EUR	12.286	12.190	9.887	0,8	24,3
13	43.99.1	davon Gerüstbau	1.000 EUR	1.432	1.462	2.604	-2,0	-45,0
14	43.99.2	Schornstein-, Feuerungs- und Industrieofenbau	1.000 EUR	-	-	-	-	-
15	43.99.9	Baugewerbe a. n. g.	1.000 EUR	10.854	10.728	7.283	1,2	49,0

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.5			Geleistete Arbeitsstunden Februar 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	Februar 2025	Januar 2025	Februar 2024	Veränderung Februar 2025 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	238	239	247	-0,4	-3,6
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.527	10.551	10.620	-0,2	-0,9
3	Entgelte	1.000 EUR	30.045	32.767	30.823	-8,3	-2,5
4	Geleistete Arbeitsstunden	1.000 h	726	745	930	-2,6	-22,0
5	davon Hochbau	1.000 h	285	304	384	-6,1	-25,8
6	Tiefbau	1.000 h	441	442	546	-0,2	-19,3
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 h	138	157	197	-12,2	-30,1
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 h	327	336	419	-2,5	-21,8
9	davon gewerblicher Hochbau	1.000 h	93	93	124	-0,7	-25,2
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 h	235	242	295	-3,2	-20,3
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 h	261	253	315	3,1	-17,2
12	davon öffentlicher Hochbau	1.000 h	55	54	64	2,3	-13,9
13	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1.000 h	15	15	12	2,4	26,0
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 h	40	39	52	2,2	-23,1
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 h	206	199	251	3,3	-18,0
16	davon Straßenbau	1.000 h	95	87	115	8,9	-17,5
17	sonstiger Tiefbau	1.000 h	111	112	136	-1,0	-18,5

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.6			Baugewerblicher Umsatz Februar 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	Februar 2025	Januar 2025	Februar 2024	Veränderung Februar 2025 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	238	239	247	-0,4	-3,6
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.527	10.551	10.620	-0,2	-0,9
3	Entgelte	1.000 EUR	30.045	32.767	30.823	-8,3	-2,5
4	Baugewerblicher Umsatz	1.000 EUR	102.833	92.552	141.166	11,1	-27,2
5	davon Hochbau	1.000 EUR	39.457	33.682	66.932	17,1	-41,0
6	Tiefbau	1.000 EUR	63.377	58.870	74.234	7,7	-14,6
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	19.133	15.013	42.159	27,4	-54,6
8	gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	49.051	43.841	54.887	11,9	-10,6
9	davon gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	13.024	13.252	17.076	-1,7	-23,7
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	36.028	30.588	37.811	17,8	-4,7
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	34.649	33.699	44.120	2,8	-21,5
12	davon öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	7.301	5.417	7.697	34,8	-5,1
13	für Organisationen ohne Erwerbs- charakter	1.000 EUR	2.882	2.387	1.254	20,7	129,7
14	für Körperschaften des öffentlichen Rechts	1.000 EUR	4.419	3.030	6.442	45,8	-31,4
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	27.349	28.282	36.423	-3,3	-24,9
16	davon Straßenbau	1.000 EUR	11.055	8.231	14.035	34,3	-21,2
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	16.294	20.051	22.389	-18,7	-27,2

Kapitel 1			Landesergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)				
Tabelle 1.7			Auftragseingang Februar 2025 nach Bauart bzw. Auftraggeber				
Lfd. Nr.	Merkmal	Maß- einheit	Februar 2025	Januar 2025	Februar 2024	Veränderung Februar 2025 2)	
						zum Vor- monat	zum Vorjahres- monat
						%	
1	2	3	4	5	6	7	8
1	Betriebe	Anzahl	238	239	247	-0,4	-3,6
2	Tätige Personen 1) im Bauhauptgewerbe	Anzahl	10.527	10.551	10.620	-0,2	-0,9
3	Entgelte	1.000 EUR	30.045	32.767	30.823	-8,3	-2,5
4	Auftragseingang	1.000 EUR	106.190	158.764	96.963	-33,1	9,5
	davon						
5	Hochbau	1.000 EUR	39.000	39.871	38.140	-2,2	2,3
6	Tiefbau	1.000 EUR	67.190	118.893	58.823	-43,5	14,2
	nach Bauart bzw. Auftraggeber						
7	Wohnungsbau	1.000 EUR	18.552	25.046	17.157	-25,9	8,1
	gewerblicher und industrieller Bau,						
8	landwirtschaftlicher Bau	1.000 EUR	42.418	75.592	41.534	-43,9	2,1
	davon						
9	gewerblicher Hochbau	1.000 EUR	11.899	7.385	12.773	61,1	-6,8
10	gewerblicher Tiefbau	1.000 EUR	30.519	68.207	28.760	-55,3	6,1
11	öffentlicher Bau und Straßenbau	1.000 EUR	45.220	58.126	38.273	-22,2	18,2
	davon						
12	öffentlicher Hochbau	1.000 EUR	8.549	7.441	8.210	14,9	4,1
	für Organisationen ohne Erwerbs-						
13	charakter	1.000 EUR	428	550	5.656	-22,2	-92,4
	für Körperschaften des öffentlichen						
14	Rechts	1.000 EUR	8.121	6.891	2.553	17,9	218,1
15	öffentlicher Tiefbau	1.000 EUR	36.671	50.686	30.063	-27,6	22,0
	davon						
16	Straßenbau	1.000 EUR	18.415	30.313	19.148	-39,3	-3,8
17	sonstiger Tiefbau	1.000 EUR	18.257	20.373	10.916	-10,4	67,3

Kapitel 2		Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)					
Tabelle 2.1		Betriebe, Tätige Personen, Arbeitsstunden, Entgelte, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang nach Kreisen					
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis <i>Große kreisangehörige Stadt</i>	Betriebe 1)	Tätige Personen 1) im Bauhaupt- gewerbe	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Baugewerb- licher Umsatz	Auftrags- eingang
		Anzahl		1.000 h	1.000 EUR		
1	2	3	4	5	6	7	8
Februar 2025							
1	Mecklenburg-Vorpommern	238	10.527	726	30.045	102.833	106.190
2	Rostock	16	775	55	2.438	11.275	6.368
3	Schwerin	13	668	56	1.955	7.259	7.817
4	Mecklenburgische Seenplatte	51	2.354	145	6.502	16.552	23.071
5	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	776	37	2.149	5.511	9.072
6	Landkreis Rostock	41	1.658	109	4.636	15.668	19.418
7	Vorpommern-Rügen	31	1.356	116	4.085	14.823	12.831
8	<i>darunter Stralsund</i>	5	379	32	1.452	7.355	6.213
9	Nordwestmecklenburg	20	1.012	59	2.951	11.480	11.411
10	<i>darunter Wismar</i>	5	206	10	717	2.766	2.312
11	Vorpommern-Greifswald	31	1.347	94	3.570	13.009	15.054
12	<i>darunter Greifswald</i>	9	503	31	1.325	4.994	2.749
13	Ludwigslust-Parchim	35	1.357	91	3.908	12.768	10.220
Januar bis Februar 2025							
14	Mecklenburg-Vorpommern	239	10.539	1.471	62.811	195.385	264.954
15	Rostock	17	788	114	5.011	24.308	22.613
16	Schwerin	13	667	115	4.033	13.926	20.405
17	Mecklenburgische Seenplatte	51	2.366	296	13.619	35.321	43.081
18	<i>darunter Neubrandenburg</i>	11	780	74	4.568	8.465	15.326
19	Landkreis Rostock	41	1.656	224	9.800	28.264	47.541
20	Vorpommern-Rügen	31	1.353	233	8.455	25.587	42.943
21	<i>darunter Stralsund</i>	5	377	63	2.978	11.689	29.335
22	Nordwestmecklenburg	20	1.007	123	6.311	19.216	25.021
23	<i>darunter Wismar</i>	5	204	22	1.465	4.860	12.189
24	Vorpommern-Greifswald	31	1.341	189	7.455	22.369	26.318
25	<i>darunter Greifswald</i>	9	504	63	2.813	8.474	7.950
26	Ludwigslust-Parchim	35	1.363	178	8.126	26.395	37.032

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.2			Betriebe und tätige Personen Februar 2025 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Februar 2025	Februar 2024	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Betriebe 1)		
1	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	238	247	-3,6
2	Rostock	Anzahl	16	16	-
3	Schwerin	Anzahl	13	15	-13,3
4	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	51	53	-3,8
5	Landkreis Rostock	Anzahl	41	40	2,5
6	Vorpommern-Rügen	Anzahl	31	31	-
7	Nordwestmecklenburg	Anzahl	20	22	-9,1
8	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	31	36	-13,9
9	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	35	34	2,9
			Tätige Personen im Bauhauptgewerbe 1)		
10	Mecklenburg-Vorpommern	Anzahl	10.527	10.620	-0,9
11	Rostock	Anzahl	775	778	-0,4
12	Schwerin	Anzahl	668	705	-5,2
13	Mecklenburgische Seenplatte	Anzahl	2.354	2.377	-1,0
14	Landkreis Rostock	Anzahl	1.658	1.515	9,4
15	Vorpommern-Rügen	Anzahl	1.356	1.361	-0,4
16	Nordwestmecklenburg	Anzahl	1.012	1.074	-5,8
17	Vorpommern-Greifswald	Anzahl	1.347	1.446	-6,8
18	Ludwigslust-Parchim	Anzahl	1.357	1.364	-0,5

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.3			Arbeitsstunden und Entgelte Februar 2025 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Februar 2025	Februar 2024	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Arbeitsstunden		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 h	726	930	-22,0
2	Rostock	1.000 h	55	68	-19,3
3	Schwerin	1.000 h	56	70	-20,1
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 h	145	203	-28,5
5	Landkreis Rostock	1.000 h	109	126	-13,4
6	Vorpommern-Rügen	1.000 h	116	127	-8,7
7	Nordwestmecklenburg	1.000 h	59	94	-36,9
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 h	94	131	-28,3
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 h	91	110	-17,7
			Entgelte		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	30.045	30.823	-2,5
11	Rostock	1.000 EUR	2.438	2.362	3,3
12	Schwerin	1.000 EUR	1.955	2.029	-3,6
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	6.502	6.908	-5,9
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	4.636	4.248	9,1
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	4.085	4.083	0,0
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	2.951	3.381	-12,7
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	3.570	3.943	-9,4
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	3.908	3.870	1,0

Kapitel 2			Kreisergebnisse (für Betriebe von Unternehmen des Bauhauptgewerbes mit 20 und mehr tätigen Personen)		
Tabelle 2.4			Baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang Februar 2025 nach Kreisen		
Lfd. Nr.	Land Kreisfreie Stadt Landkreis	Maßeinheit	Februar 2025	Februar 2024	Veränderung zum Vorjahresmonat 2)
					%
1	2	3	4	5	6
			Baugewerblicher Umsatz		
1	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	102.833	141.166	-27,2
2	Rostock	1.000 EUR	11.275	10.579	6,6
3	Schwerin	1.000 EUR	7.259	8.231	-11,8
4	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	16.552	24.342	-32,0
5	Landkreis Rostock	1.000 EUR	15.668	16.180	-3,2
6	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	14.823	14.099	5,1
7	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	11.480	31.090	-63,1
8	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	13.009	22.665	-42,6
9	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	12.768	13.980	-8,7
			Auftragseingang		
10	Mecklenburg-Vorpommern	1.000 EUR	106.190	96.963	9,5
11	Rostock	1.000 EUR	6.368	3.225	97,4
12	Schwerin	1.000 EUR	7.817	5.043	55,0
13	Mecklenburgische Seenplatte	1.000 EUR	23.071	24.395	-5,4
14	Landkreis Rostock	1.000 EUR	19.418	15.157	28,1
15	Vorpommern-Rügen	1.000 EUR	12.831	11.568	10,9
16	Nordwestmecklenburg	1.000 EUR	11.411	4.118	177,1
17	Vorpommern-Greifswald	1.000 EUR	15.054	12.412	21,3
18	Ludwigslust-Parchim	1.000 EUR	10.220	21.045	-51,4

Fußnotenerläuterungen

- 1) Monatsende bzw. Durchschnitt für die betreffenden Monate.
- 2) Die Veränderungsraten werden mittels ungerundeter Originaldaten berechnet. Eine Berechnung der Veränderungsraten mit den in den Statistischen Berichten veröffentlichten gerundeten Daten kann zu abweichenden Ergebnissen führen.

Methodik

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für den Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG). Der Wortlaut der nationalen Rechtsvorschriften in der jeweils geltenden Fassung kann im Internet unter www.gesetze-im-internet.de heruntergeladen werden.

Ab dem Berichtsjahr 2009 erfolgt die Zuordnung der Betriebe zu den Wirtschaftszweigen nach der Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 2008, deutsche Fassung der EU-einheitlichen NACE Rev. 2).

Zum Bauhauptgewerbe zählen nach dieser Wirtschaftszweigsystematik folgende Gruppen:

- 41.2 Bau von Gebäuden,
- 42.1 Bau von Straßen und Bahnverkehrsstrecken,
- 42.2 Leitungstiefbau und Kläranlagenbau,
- 42.9 Sonstiger Tiefbau,
- 43.1 Abbrucharbeiten und vorbereitende Baustellenarbeiten,
- 43.9 Sonstige spezialisierte Bautätigkeiten.

Zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe melden alle Betriebe des Bauhauptgewerbes von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen. Maßgebend ist dabei die Zahl der tätigen Personen Ende Juni des vorangegangenen Berichtsjahres.

Geringfügige Differenzen zwischen der Summierung von Einzelpositionen (z. B. nach WZ, nach Kreisen) und insgesamt sind rundungsbedingt möglich.

Hinweis:

Ende 2019 erfolgten umfängliche Überprüfungen des Berichtskreises (Bestandsprüfung und Erweiterung über Zusatzrecherchen) und die Arbeitsabläufe zur Umsetzung der methodischen Erhebungs- und Verarbeitungsvorgaben wurden grundlegend optimiert. Der Monatsbericht wurde neu konzipiert (siehe auch "Mehr zum Thema").

Glossar

Tätige Personen

Tätige Personen sind **alle im Betrieb tätigen betriebszugehörigen Personen**. Dazu zählen: Inhaber, Mitinhaber, auch selbstständige Handwerker, alle Arbeitskräfte, die in einem Arbeitsvertrags- oder Dienstverhältnis zum Betrieb stehen (einschließlich Auszubildende, Umschüler, Anlernlinge und Praktikanten), Personen mit Altersteilzeitregelungen sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige. Voll als tätige Personen gelten auch die fehlenden, erkrankten oder in Urlaub befindlichen und die teilzeitbeschäftigten Betriebsangehörigen, Saison- und Aushilfsarbeiter, Kurzarbeiter und Schlechtwettergeldempfänger. Arbeitskräfte, die von anderen Unternehmen gegen Entgelt zur Verfügung gestellt werden, sind ebenfalls erfasst.

Entgelte

Bei den Entgelten ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der tätigen Personen im Baugewerbe angegeben. Diese Beträge verstehen sich:

- **ohne** Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Pflege-, Renten- und Arbeitslosenversicherung,
- **ohne** Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes,
- **ohne** Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung,
- **ohne** Winterbeschäftigungs-Umlage,
- **ohne** gezahltes Vorruhestandsgeld und
- **ohne** geleistete Zuschüsse der Bundesagentur für Arbeit.

Den Entgelten sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften zuzurechnen, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind. Einzubeziehen sind auch Zahlungen für eine Beschäftigung, die nur wegen Unterschreitung der Steuerpflichtgrenze steuerfrei ist.

Geleistete Arbeitsstunden

Als geleistete Arbeitsstunden sind alle auf Baustellen, Bauhöfen und in Werkstätten tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden gemeldet, gleichgültig, ob sie von gewerblichen Arbeitnehmern, Polieren, Schachtmeistern und Meistern, Inhabern, Familienangehörigen oder Auszubildenden geleistet werden. Dazu gehören auch geleistete Mehr-, Über-, Nacht-, Sonntags- und Feiertagsstunden.

Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden. Abgerechnete, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt.

Baugewerblicher Umsatz

Als baugewerblicher Umsatz sind die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für die im Bundesgebiet getätigten Bauleistungen angegeben und zwar einschließlich Umsätze aus eigener Nachunternehmertätigkeit und den einbehaltenen Teilleistungen aus der Vergabe an Nachunternehmer.

Nicht einbezogen sind die den Kunden in Rechnung gestellte Umsatzsteuer und Preisnachlässe (Rabatte, Boni, Skonti, Abzüge, die auf begründeten Beanstandungen beruhen usw.).

Auftragseingang

Als Auftragseingang gelten die im Monatsbericht eingegangenen und vom Betrieb fest akzeptierten (angenommenen) Aufträge für Bauleistungen. Angegeben ist der Wert (ohne Umsatzsteuer) der Auftragseingänge aus dem Inland. Um Doppelzählungen zu vermeiden, wird der Auftragseingang nur von dem Betrieb gemeldet, der den Bauauftrag ausführen wird.

Besonderer Ergebnismittel im Bereich Bauhauptgewerbe

Die Merkmale geleistete Arbeitsstunden, baugewerblicher Umsatz und Auftragseingang werden nach der Art der errichteten Bauten (Bauart) und z. T. nach Auftraggebern erhoben. Maßgebend für die Art der Bauten ist die überwiegende Zweckbestimmung des einzelnen Auftrages (auch bei Mehrzweckgebäuden).

Wohnungsbau (unabhängig vom Auftraggeber)

Zum Wohnungsbau zählen alle Bauten – auch Wohnheime – deren Gesamtnutzfläche zu mindestens 50 Prozent Wohnbedürfnissen dient. Ein Wohngebäude mit einzelnen Räumen für Nichtwohnzwecke, z. B. Geschäftsräume, rechnet insgesamt zum Wohnungsbau. Ebenso wird der Umbau oder Ausbau bisher anderweitig genutzter Gebäude oder Räume zu Wohnungen dem Wohnungsbau zugeordnet. Werden dagegen nachträglich etwa Geschäftsräume in einem Wohnkomplex eingebaut oder Wohnungen in Geschäftsräume umgebaut, so handelt es sich um einen gewerblichen Bau.

Gewerblicher und industrieller Bau, landwirtschaftlicher Bau (Hoch- und Tiefbau mit privatem Auftraggeber)

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft (freie Berufe, Industrie, Handwerk, Handel, Banken, Versicherungen, Verkehrs- und Dienstleistungsgewerbe, Bahn etc.) sowie für Unternehmen im Eigentum von Gebietskörperschaften. Dazu zählt auch der Bau von Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerken, Pipelines, Kinos, Hotels, Bürogebäuden, Lager- und Kühlhäusern sowie Markthallen.

Zum landwirtschaftlichen Bau zählen Hoch- und Tiefbauten, die überwiegend landwirtschaftlichen, forstwirtschaftlichen, Gärtnerei- oder Fischereizwecken dienen, z. B. Ställe, Scheunen, Silos, Entwässerungsanlagen.

Öffentlicher Bau

Der öffentliche Bau umfasst alle öffentlichen Zwecken dienende Bauten, wie sie überwiegend bei der Ausübung staatlicher und kommunaler Funktionen benötigt werden; im Einzelnen handelt es sich um Bauten für folgende Auftraggeber:

- Organisationen ohne Erwerbszweck,
- Kirchen, Vereine, Verbände, Gewerkschaften, Parteien, Rotes Kreuz und ähnliche Organisationen und
- Körperschaften des öffentlichen Rechts (Bund, Länder, Gemeinden, Zweckverbände und Träger der Sozialversicherung).

Straßenbau

Zum Straßenbau zählen alle Tiefbauten und Tiefbauleistungen, die überwiegend dem Verkehr dienen, unabhängig vom Auftraggeber, wie z. B. Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze.

Nicht zum Straßenbau gehören Tiefbauten, die dem Schienenverkehr dienen (z. B. der Unterbau von Eisen-, U- und Straßenbahnen), Start- und Landebahnen für Flugzeuge, Hafenanlagen, Kanäle, Brücken, Tunnels, Seilbahnen, Schleusen, Wehren, Sportplätze, Spielplätze, Pipelines, Verkehrsregelungsanlagen u. Ä. (sonstiger Tiefbau, ohne Straßenbau).

Mehr zum Thema

Statistische Berichte zum Bauhauptgewerbe

Das Angebot Statistischer Berichte zum Bauhauptgewerbe des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern wird aktuell überarbeitet und sukzessive umgestellt.

Der Monatsbericht Bauhauptgewerbe wurde neu aufgelegt. **Die neue Reihe E213 startete mit dem Berichtsmonat Januar 2020.** Ältere Ausgaben werden auf der Webseite des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern nicht mehr angeboten.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Zahlen-und-Fakten/Wirtschaftsbereiche/Bauen>

Statistisches Jahrbuch

Baugewerbliche Konjunktur- und Strukturdaten werden im Statistischen Jahrbuch für Mecklenburg-Vorpommern in Kapitel 22 "Bauen" dargestellt.
<https://www.laiv-mv.de/Statistik/Ver%C3%B6ffentlichungen/Jahrbuecher/>

Bundesergebnisse zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe

Bundesergebnisse dieser Erhebung werden auf den Internetseiten im Wirtschaftsbereich "Bauen" von <https://www.destatis.de> (Menü >> Themen >> Branchen und Unternehmen >> Bauen) und dem Statistik-Portal <https://www.statistikportal.de> (Daten und Fakten >> Bauen und Handwerk) veröffentlicht.
https://www.destatis.de/DE/Themen/Branchen-Unternehmen/Bauen/_inhalt.html
<https://www.statistikportal.de/de/bauen-und-handwerk>

Über die Datenbank des Bundes und der Länder "Genesis-online" unter www-genesis.destatis.de/genesis/online (Startseite >> Themen 4 Wirtschaftsbereiche >> 44 Baugewerbe) stehen weitere Ergebnisse zur Verfügung.
<https://www-genesis.destatis.de/genesis/online?operation=themes&code=4#abreadcrumb>

Anfragen zu baugewerblichen Daten für Mecklenburg-Vorpommern richten Sie bitte an
baugewerbe@statistik-mv.de

Zu fachlichen Nachfragen beraten Sie gern:

Frau Frauke Kusenack:	Telefon: 0385-588 56043
Frau Susanne Grenz:	Telefon: 0385 588-56661

Kurzfassung Qualitätsbericht

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

Bezeichnung der Statistik: Monatsbericht im Bauhauptgewerbe (EVAS-Nr. 44111).

Berichtszeitraum: Monat.

Periodizität: Monatlich.

Erhebungsgegenstand: Betriebe.

Räumliche Abdeckung: Deutschland, Länder.

Grundgesamtheit: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Totalerhebung mit Abschneidegrenze. Das Bauhauptgewerbe umfasst die Gruppen 41.2, 42.1, 42.2, 43.1 und 43.9 der NACE Rev. 2 bzw. WZ 2008.

Rechtsgrundlage: Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils geltenden Fassung.

Geheimhaltung: Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 Bundesstatistikgesetz (BStatG) geheim gehalten.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

Erhebungsinhalte: Tätige Personen, Entgelte, nach Bauarten gegliederte geleistete Arbeitsstunden, Umsätze und Auftrags-eingänge.

Zweck der Statistik: Die Möglichkeit einer kurzfristigen Beurteilung der konjunkturellen Lage im Bauhauptgewerbe.

3 Methodik

Art der Datengewinnung: Der Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist eine Primärerhebung mit Auskunftspflicht aller Betriebe des Bauhauptgewerbes (inklusive Anteile an Arbeitsgemeinschaften) von Unternehmen mit 20 und mehr tätigen Personen.

Erhebungsinstrumente und Berichtsweg: Die Auskunftserteilung erfolgt online nach § 11a BStatG mittels standardisierten Erhebungsmedien (IDEV – Interne Datenerhebung im Verbund). In begründeten Ausnahmefällen kann die Auskunft auch auf Papier erfolgen. Die Erhebung erfolgt dezentral über die Statistischen Ämter der Länder:

Auskunftspflichtige → Statistische Ämter der Länder → Statistisches Bundesamt.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

Genauigkeit: Die Genauigkeit der Ergebnisse kann als hoch eingestuft werden, da die wenigen Antwortausfälle (im Bundesdurchschnitt ca. 3 - 5 Prozent) nach einem bewährten Schätzprogramm von den Statistischen Ämtern der Länder imputiert werden.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

Aktualität und Pünktlichkeit: Die Bundesergebnisse liegen etwa 7 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums vor und werden zum 25. des übernächsten Monats (t+55) veröffentlicht.

6 Vergleichbarkeit

Räumlich: Seit 1991 ist die räumliche Vergleichbarkeit der Daten für Deutschland, das frühere Bundesgebiet sowie die neuen Länder einschließlich Berlin, gegeben.

Zeitlich: Die zeitliche Vergleichbarkeit der Angaben zum Monatsbericht im Bauhauptgewerbe ist gegeben.

7 Kohärenz

Statistikübergreifende Kohärenz: Die Statistiken im Bereich Baugewerbe sind in das Gesamtsystem der Statistiken des Produzierenden Gewerbes eingebettet und innerhalb dieses Bereichs grundsätzlich kohärent. Abweichungen zu den Ergebnissen anderer amtlicher Statistiken sind z. B. durch unterschiedliche Erhebungszwecke und unterschiedliche Definitionen bei den Merkmalen und/oder statistischen Einheiten begründet, wodurch ein Vergleich der Ergebnisse und ihrer Qualität zwischen diesen Statistiken eingeschränkt ist.

Statistikinterne Kohärenz: Die Ergebnisse dieser Erhebung (Monatsbericht im Bauhauptgewerbe) sind statistikintern kohärent.

Input für andere Statistiken: Die Daten aus dem Monatsbericht im Bauhauptgewerbe werden bei der Berechnung der Ergebnisse der Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen (VGR) des Bundes und der Länder mit einbezogen. Die Merkmale "Tätige Personen" und "Gesamtumsatz" werden in der Berechnung der Konjunkturstatistik im Bauhauptgewerbe (Mixmodell; alle Betriebe des Bauhauptgewerbes) genutzt. Zusätzlich fließen die Ergebnisse in die Lieferung von Resultaten für das Baugewerbe des Statistischen Bundesamtes an das Statistische Amt der Europäischen Union (Eurostat) gemäß EU-Konjunkturstatistikverordnung ein.

8 Verbreitung und Kommunikation

Publikation: Die Ergebnisse werden durch Pressemitteilungen, Statistische Berichte, Datenbanken und andere geeignete Publikationsformen über die Internetseiten der Statistischen Ämter des Bundes und der Länder verbreitet und zugänglich gemacht (siehe auch "Mehr zum Thema").

Quelle:

Statistisches Bundesamt; ergänzt um berichtsbezogene Hinweise des Statistischen Amtes Mecklenburg-Vorpommern